

Erhebungsbogen zur Bescheinigung für die Erhöhung des Freibetrages auf dem Pfändungsschutzkonto (§ 850k ZPO)

Ich möchte im Rahmen des von mir geführten P-Kontos über Kontoguthaben verfügen, welches den geschützten Grundfreibetrag von **zur Zeit 1.133,80 €** übersteigt. Ich bitte daher, mir auf der Grundlage nachfolgender Angaben eine Bescheinigung zur Erhöhung des Freibetrages auszustellen, die ich zum Nachweis dafür bei der kontoführenden Bank vorlegen kann (§ 850k ZPO).

Name, Vorname	
Anschrift	
Geburtsdatum	

Kontoführende Bank	
Kontonummer	

<input type="checkbox"/> Gegenwärtig gewähre ich folgenden Personen Unterhalt. Belege füge ich bei.					
No.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Familienvverhältnis (Ehegatte, Kind ...)	Unterhaltsleistung	Für diese Person erhalte ich kindbezogene Leistungen (Kindergeld...)
1.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €
2.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €
3.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €
4.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €
5.				<input type="checkbox"/> Naturalunterhalt <input type="checkbox"/> Barunterhalt i.H.v. _____ € monatl.	<input type="checkbox"/> ja und zwar _____ i.H.v. _____ €

Für die vorstehende(n) Person(en) der Nr.(n) _____ nehme ich als Vertreter der Bedarfsgemeinschaft Leistungen nach dem SGB II bzw. SGB XII entgegen. Den Bewilligungsbescheid habe ich beigefügt.

Ich beziehe Geldleistungen zum Ausgleich eines durch einen Körper- und Gesundheitsschaden bedingten Mehraufwandes (Blindengeld, Pflegegeld für selbst beschaffte Pflegehilfen, Schwerstbeschädigtenzulage ...) Den Bewilligungsbescheid habe ich beigefügt.

Ich erwarte die Zahlung einer einmaligen Sozialleistung (Beihilfen für Klassenfahrten, Darlehen/Beihilfen nach SGB II bzw. SGB XII, Erstausrüstung bei Geburt und Haftentlassung...) Den Bewilligungsbescheid habe ich beigefügt.

Etwaige zusätzliche Angaben habe ich auf dem beigefügten Ergänzungsblatt gemacht.

Mir ist bekannt,

- dass ich nur ein Pfändungsschutzkonto führen darf
- dass die Ausstellung der Bescheinigung durch die geeignete Stelle nur möglich ist, wenn das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen hinreichend belegt ist
- dass die kontoführende Bank nicht verpflichtet ist, die Bescheinigung nach § 850k Abs. 5 ZPO zu akzeptieren
- dass ich dann die Beachtung der Aufstockungsbeträge durch die kontoführende Bank nur durch einen Antrag beim Vollstreckungsgericht erreichen kann.

Mir ist ferner bekannt, dass die bewusste Vorlage einer unrichtigen Bescheinigung strafrechtliche Folgen nach sich ziehen kann. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher hier gemachter Angaben und der beigefügten Belege.

Ich bin damit einverstanden, dass sich die Haftung der geeigneten Stelle auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen in Kopie mit:

- Konto - Auszug
- Nachweis Zahlungseingang Kindergeld und Kindergeldzuschlag
- Nachweis der im Haushalt lebenden Personen
(ALG II - Bescheid oder Meldebescheinigung)